

Inhalt

Kapitel 1

Wenn der Erbfall eintritt

1.	Was »erben« bedeutet	15
2.	Wer Erbe sein kann	17
3.	Was geerbt werden kann und was nicht	18
4.	Wenn der Erbe minderjährig ist	19
5.	Wenn die Erben nicht bekannt sind	20
5.1	Wie der Nachlass einstweilen gesichert wird	20
5.2	Welche Sicherungsmaßnahmen das Nachlassgericht treffen kann	21
5.3	Wann das Nachlassgericht einen Nachlasspfleger bestellt	22
5.4	Welche Aufgaben der Nachlasspfleger hat	23
5.5	Wann die Nachlasspflegschaft endet	24

Kapitel 2

Wann man Erbe wird

1.	Wann das Gesetz Erben bestimmt	25
1.1	Grundsätze des gesetzlichen Erbrechts	25
1.2	Gesetzliches Erbrecht ehelicher Kinder	27
1.3	Gesetzliches Erbrecht adoptierter Kinder	28
1.4	Gesetzliches Erbrecht nichtehelicher Kinder	30
1.5	Gesetzliches Erbrecht der Eltern und Geschwister	30
1.6	Gesetzliches Erbrecht der weiteren Verwandten	31
1.7	Gesetzliches Erbrecht des überlebenden Ehegatten	32
2.	Wann ein Testament Erben bestimmt	40
2.1	Wie von der gesetzlichen Erbfolge abgewichen werden kann ...	40
2.2	Wann ein Testament wirksam ist	41
2.3	Wenn das Testament umstritten ist	52

3. Erbe werden durch Erbvertrag	60
3.1 Was ein Erbvertrag ist und wer ihn abschließen kann	60
3.2 Wann ein Erbvertrag wirksam ist	61
3.3 Was in einem Erbvertrag geregelt werden kann	61
4. Wie man nur Vor- oder Nacherbe wird	64
4.1 Was Vor- und Nacherbschaft bedeutet	64
4.2 Welche Rechte und Pflichten Vorerben haben	65
4.3 Welche Rechte und Pflichten Nacherben haben	67
5. Wenn man nur Ersatzerbe ist	68
6. Was enterben bedeutet	69
7. Wenn man erbunwürdig ist	71
7.1 Was es bedeutet, erbunwürdig zu sein	71
7.2 Wie Erbunwürdigkeit geltend gemacht wird	72

Kapitel 3

Wie man Erbe wird oder was zu tun ist, wenn man nicht erben will

1. Wenn der Todesfall eintritt	74
2. Wann und wie die Testamentseröffnung erfolgt	75
3. Wenn man die Erbschaft annehmen will	76
4. Wenn man nicht Erbe sein will	78
4.1 Was tun, um nicht Erbe zu sein?	78
4.2 Form und Frist zur Ausschlagung	79
4.3 Welche Folgen die Ausschlagung hat	81
5. Wenn die Annahme oder Ausschlagung der Erbschaft reut	81
6. Das Verhältnis zwischen vorläufigem und endgültigem Erben	84

Kapitel 4

Wie man einen Erbschein bekommt

1. Wann ein Erbschein notwendig ist	86
2. Wie ein Erbschein beantragt wird	87

3.	Wann und von wem der Erbschein erteilt wird	90
4.	Was ein Erbschein kostet	90
5.	Welche rechtlichen Wirkungen der Erbschein hat	91
6.	Wenn der Erbschein unrichtig ist	92

Kapitel 5

Wie Erben an Nachlassgegenstände gelangen

1.	Welche Auskünfte verlangt werden können	94
2.	Was der Besitzer des Nachlasses dem Erben herausgeben muss	96

Kapitel 6

Wie der Nachlass abgewickelt wird

1.	Wenn Pflichtteilsansprüche bestehen	98
1.1	Was unter dem Pflichtteil zu verstehen ist	98
1.2	Wer den Pflichtteil verlangen kann	98
1.3	Wer den Pflichtteil schuldet	100
1.4	Auskunftspflichten gegenüber Pflichtteilsberechtigten	101
1.5	Höhe des Pflichtteilsanspruchs	101
1.6	Wie Schenkungen bei der Pflichtteilsberechnung zu berücksichtigen sind	105
1.7	Anrechnung von Zuwendungen an Pflichtteilsberechtigte auf den Pflichtteil	109
1.8	Wann der Pflichtteilsanspruch entsteht	110
1.9	Wenn der Erbe den Pflichtteil nicht zahlen kann	110
1.10	Wann ausnahmsweise keine Pflichtteilsansprüche bestehen	112
2.	Wenn Vermächtnisse angeordnet werden	114
2.1	Was unter einem Vermächtnis zu verstehen ist	114
2.2	Was vermacht werden kann	115
2.3	Wann ein Vermächtnis unwirksam ist	120
2.4	Wer mit einem Vermächtnis begünstigt werden kann	121
2.5	Wer mit einem Vermächtnis beschwert werden kann	122

2.6	Wann das Vermächtnis anfällt und wann es erfüllt werden muss	123
2.7	Welche erbschaftsteuerlichen Folgen das Vermächtnis hat	123
3.	Wenn Auflagen zu erfüllen sind	124
3.1	Was unter einer Auflage zu verstehen ist	124
3.2	Wer mit einer Auflage beschwert werden kann	125
3.3	Wer die Erfüllung der Auflage verlangen kann	125
3.4	Wann eine Auflage unwirksam ist	126
3.5	Wenn die Vollziehung der Auflage unmöglich ist	126
3.6	Welche erbschaftsteuerlichen Folgen die Auflage hat	127
4.	Wenn eine Erbengemeinschaft besteht	127
4.1	Was unter einer Erbengemeinschaft zu verstehen ist	127
4.2	Wie der Nachlass verwaltet wird	128
4.3	Wenn Miterben ihren Erbteil verkaufen wollen	130
4.4	Haftung der Erbengemeinschaft für Nachlassverbindlichkeiten	131
4.5	Wann Miterben die Teilung des Nachlasses verlangen können	134
4.6	Grundsätze zur Teilung des Nachlasses	135
4.7	Formen der Nachlassenteilung	137
5.	Wenn der Erblasser Testamentsvollstreckung angeordnet hat ..	140
5.1	Was Testamentsvollstreckung bedeutet	140
5.2	In welchem Umfang Testamentsvollstreckung angeordnet werden kann	141
5.3	Wer Testamentsvollstrecker sein kann	142
5.4	Welche Aufgaben der Testamentsvollstrecker hat	142
5.5	Rechte der Erben gegen den Testamentsvollstrecker	143
5.6	Haftung des Testamentsvollstreckers bei Pflichtverletzungen ..	145
5.7	Welche Vergütung der Testamentsvollstrecker verlangen kann ..	145
5.8	Wann die Testamentsvollstreckung endet	146

Kapitel 7

Wenn der Erblasser Schulden hinterlassen hat

1. Wie Erben für Schulden des Erblassers haften	149
2. Für welche Verbindlichkeiten des Erblassers die Erben haften ..	150
3. Haftungsbeschränkungen für Schulden des Erblassers (Überblick)	152
3.1 Wie die Haftung vorübergehend beschränkt werden kann	152
3.2 Wie die Haftung endgültig beschränkt werden kann	153
4. Haftungsbeschränkung durch Aufgebotsverfahren	153
4.1 Wie das Aufgebotsverfahren abläuft	154
4.2 Was mit dem Aufgebotsverfahren erreicht wird	154
5. Berichtigung von Erblasserschulden vorübergehend verweigern	155
5.1 Rechte in den ersten drei Monaten nach Erbschaftsannahme ..	155
5.2 Rechte bis zur Beendigung eines Aufgebotsverfahrens	156
6. Haftungsbeschränkung durch Nachlassverwaltung	156
6.1 Was Nachlassverwaltung bedeutet	156
6.2 Rechte und Pflichten der Nachlassverwalter	158
7. Haftungsbeschränkung durch Nachlassinsolvenz	159
7.1 Was Nachlassinsolvenz bedeutet	159
7.2 Wie das Nachlassinsolvenzverfahren abläuft	160
8. Haftungsbeschränkung ohne Nachlassverwaltung und -insolvenz	161
9. Überschuldung durch Vermächtnisse und Auflagen	163

Kapitel 8

Pflichten gegenüber dem Finanzamt

1. Wann eine Erbschaftsteuererklärung abgegeben werden muss	164
2. Welche Zuwendungen steuerpflichtig sind	165
3. Welche Zuwendungen nicht erbschaftsteuerpflichtig sind	167

4.	Wie der Nachlass bewertet wird	168
5.	Welche Nachlassverbindlichkeiten vom hinterlassenen Vermögen abgezogen werden	170
6.	Wie die Erbschaftsteuer berechnet wird	171
6.1	Welche Steuerklassen zu unterscheiden sind	171
6.2	Welche Steuersätze gelten	172
6.3	Welche allgemeinen Steuerfreibeträge es gibt	173
6.4	Welche besonderen Versorgungsfreibeträge es gibt	174
7.	Wann die Erbschaftsteuer fällig ist	175
8.	Welche Möglichkeiten bestehen, Erbschaftsteuer zu sparen?	175

Kapitel 9

Anhang

1.	Kostenordnung	177
2.	Formular Erbschaftsteuererklärung	179
3.	Nützliche Adressen	183
3.1	Rechtsanwaltskammern	183
3.2	Verbraucherzentralen	187
Stichwortverzeichnis		189